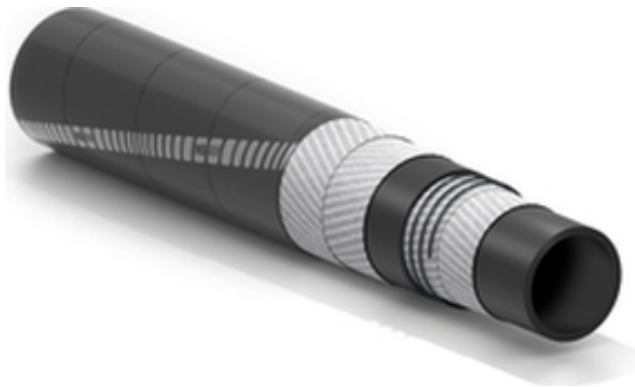


Everest EPDM

Ex
zone

Säuresaug- und -Druckschlauch in EPDM-Qualität



Verwendung:

Spiralsaug- und -druckschlauch eingesetzt zur Förderung von Chemikalien, schwach oxidierende Säuren, Basen, Alkohols, Aldehyden und Ketonen, Heißwasser und Heißluft. Geeignet für Brauchwasser und für den Einsatz in Wasserkläranlagen.

Der Schlauch ist geeignet für die Verwendung in ATEX-Umgebung und von der notifizierten Stelle INERIS geprüft.

Säuresaug- und -Druckschlauch
 Elektrisch leitfähig
 Nach Norm EN 12115

Normen:

EN 12115:2021.



Seele:

EPDM-Gummi, schwarz, glatt. Chemische Beständigkeit nach IVG-liste. Für Temperaturen über +50°C bitte IVG anfragen.

Einlagen:

hochzähes synthetisches Cordgewebe und Stahldrahtspirale.

Decke:

EPDM-Gummi, schwarz, glatt (stoffgemustert), chemikalien-, abriebs-, witterungs- und ozonbeständig.

Temperaturbereich:

von -40°C bis +100°C nach durchgeleitetem Medium.

Elektrischer Widerstand:

Ω/T , elektrisch leitfähiger Schlauch. Elektrischer Widerstand für Längen bis zu 40 m.

Kennzeichnung:

Transferstreifen lila "IVG Chem (Logo Produktfamilie)". Einprägung nach EN 12115.

Everest EPDM

Ex
zone



Artikelnummer	Innendurchmesser		Außendurchmesser		Betriebsdruck		Berstdruck		Theorisches Gewicht		Biegeradius		Vakuum	Maximale Länge	
	mm	inch	mm	inch	bar	psi	bar	psi	kg/m	lbs/ft	mm	inch		m	ft
1452690	19	3/4	31,5	1,24	16	240	64	960	0,66	0,44	115	4,5	0,9	120	400
1420127	25	1	38	1,50	16	240	64	960	0,87	0,59	150	5,9	0,9	120	400
1406779	32	1-1/4	45	1,77	16	240	64	960	1,06	0,72	175	6,9	0,9	120	400
1420119	38	1-1/2	52	2,05	16	240	64	960	1,36	0,92	225	8,9	0,9	120	400
1420100	51	2	66	2,60	16	240	64	960	1,88	1,26	275	10,8	0,9	120	400
1452401	63,5	2-1/2	78	3,07	16	240	64	960	2,42	1,63	340	13,4	0,9	120	400
1398105	75	2-61/64	90,5	3,57	16	240	64	960	2,93	1,97	350	13,8	0,8	120	400
1432443	102	4	118	4,65	16	240	64	960	4,24	2,85	450	17,7	0,8	120	400

Empfohlene Kupplungen:



Camlock



Thread coupling EN 14420-5 (DIN 2817)



TW EN 14420-6

SPECIAL DETAILS

HINWEISE UND ANREGUNGEN FÜR DIE ENDBENUTZER FÜR SCHLAUCHLEITUNGEN, DIE IN EINER ATEX-UMGEBUNG 2014/34/UE VERWENDET WERDEN SOLLEN

Anschließend finden Sie einige Hinweise für den korrekten Gebrauch des Produktes in einer ATEX Umgebung, und aus der Risikoanalyse sich ergebende Warnhinweise **im Zusammenhang mit der Schlauchleitung** bez. den effektiven Zündquellen.

Einige Hinweise für eine korrekte Risikoanalyse werden auch angegeben. Diese sollen nur dem Endnutzer bei der Risikoanalyse helfen, und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit in jedem ATEX Umgebungsszenario, in dem die Schlauchleitung eingesetzt werden könnte.

IVG Colbachi kann nicht, und ist in keiner Weise darauf ausgerichtet, an die Stelle des Arbeitgeber bei der Angabe der Risikoanalyse zu treten. Das Ziel besteht darin, ihm bei dieser Tätigkeit zu helfen.

Die 1999/92/CE Richtlinie (Mindestvorschriften zum Explosionsschutz und zur Sicherheit der Arbeitnehmer, die an Arbeitsstätten durch explosionsfähige Atmosphären gefährdet werden können,) verpflichtet den Arbeitgeber:

1. die spezifischen Risiken, die von explosionsfähigen Atmosphären ausgehen, zu beurteilen:
 - Wahrscheinlichkeit und Dauer des Auftretens von explosionsfähigen Atmosphären;
 - Wahrscheinlichkeit des Vorhandenseins und der Aktivierung und des Wirksamwerdens von Zündquellen, einschließlich elektrostatischer Entladungen;
 - das Ausmaß der zu erwartenden Auswirkungen;
 - die Anlagen, verwendeten Stoffe, Verfahren und ihre möglichen Wechselwirkungen;
 - Bereiche, die über Öffnungen mit Bereichen verbunden sind oder verbunden werden können, in denen explosionsfähige Atmosphären auftreten können.
2. ein Dokument »**Explosionsschutzdokument**« zu erstellen (Risikoanalyse).
3. das Dokument »**Explosionsschutzdokument**« regelmäßig zu aktualisieren (Risikoanalyse).

NOTE A – heiße Oberflächen

Der Schlauch enthält keine Wärmequellen, deswegen hängt die Oberflächtemperatur von der Verwendung seitens des Endnutzers ab. In pneumatischen Fördersystemen müssen Schicht- und Schlauchvollständigkeit regelmäßig geprüft werden. Verwenden Sie den Schlauch nicht, wenn die Innenschicht stark abgenutzt ist. Der garantierte Werkstofftemperaturbereich ist im Produktdatenblatt angegeben.

Es wird keine Verantwortung für Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch oder unangemessene Verwendung des Produkts übernommen.

NOTE B – Funken mechanischer Herkunft.

Der Schlauch hat keine beweglichen Teile, und kann eine solche Zündquelle nicht erzeugen. In pneumatischen Fördersystemen könnten Funken aus vorherigen Prozessoperationen, die vom Schlauch nicht abhängig sind, transportiert werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, dass solche Zündquellen innen oder außen im Schlauch nicht anwesend sind.

NOTE C – elektrische Ausrüstung

Keine elektrischen Materialien sind mit dem Schlauch versehen. Die eventuelle Stahldrahtspirale (falls vorhanden zwischen den Schlauchschichten) wurde dazu bestimmt, dem Schlauch mechanische Festigkeit zu verleihen. Die Drahtspirale ist nicht als elektrischer Leiter zu verstehen, aber sie kann der Dispersion elektrostatischer Ladungen helfen. Sie muss aber mit der Masseleitung oder mit den äquipotenziellen Schnellverbindern (die wiederum mit der Masseneinheit schon verbunden sind) korrekt verbunden sein.

NOTE D – wandernde Strömungen.

Diese Zündquelle gilt nicht für den betreffenden Schlauch. Der Endbenutzer muss dafür sorgen, dass der Schlauch von Abschnitten isolierter Schläuche nicht isoliert ist. Dank seiner leitenden/ableitenden Eigenschaften kann der Schlauch die eventuellen während des Prozesses aufgenommenen elektrischen Ladungen zerstreuen. Das kann nur erfolgen, wenn der Schlauch korrekt mit der Massenleitung verbunden ist.

NOTE E – elektrostatische Aufladungen

Der Schlauch enthält oder generiert von Natur aus keine elektrostatischen Zündquellen. Eventuelle Erzeugung und Akkumulation von Ladungen könnte vom im Prozess transportierten Material und von der Fähigkeit des Materials (mit äquipotenziellen Verbindungen und/oder Verbindungen mit Massenleitung richtig angeschlossen), sie abzuleiten, abhängen.

Es sollte auf die perfekte Reinigung, auf der Wartung der Anschlüsse und auf die regelmäßige Bewertung des Erdungswiderstandes, der Anomalien erkennen könnte, geachtet werden.

Das Schlauchmaterial wurde entwickelt, um die Dispersion elektrostatischer Ladungen, die aus dem Prozess generiert werden können, zu maximieren.

Die Nichtanwendung dieser Noten und unsachgemäßer Gebrauch für einen anderen als den vorgesehenen Zweck entbinden den Hersteller von seiner Haftung für Schäden, die entstehen könnten.

In Übereinstimmung mit den besonderen Eigenschaften und Bedürfnissen des Prozesses, das gefährliche innere und äußere Atmosphären erzeugen könnte, sollten detaillierte Untersuchungen zur Gewährleistung der ordnungsgemäßen Verwendung des Produkts durch erfahrenes Fachpersonal durchgeführt werden.

Die laut den folgenden Standards Konzepte, Empfehlungen, Referenzen und Begrenzungen sind sehr wichtig, um eine detaillierte Untersuchung zu durchführen:

- CEI CLC/TR 60079-32-1:2016 – Electrostatics – Code of practice for the avoidance of hazards due to static electricity.
- NFPA 77 - 2014 - Recommended Practice on Static Electricity.
- UNI CEI EN ISO 80079-36:2016 – Explosive atmospheres - Part 36: Non-electrical equipment intended for explosive atmospheres - Basic method and requirements.
- UNI CEI EN ISO 80079-37:2016 – Explosive atmospheres - Part 37: Non-electrical equipment intended for explosive atmospheres - Type of non-electrical protection for constructive safety “c”, for ignition source control “b”, by immersion in liquid “k”.
- UNI EN 1127-1/2011 Explosive atmospheres. Explosion prevention and protection – Part 1: Basic concepts and methodology.

Der Gebrauch des Produkts/Schlauchs als pneumatische Förderanlage fördert den Transport von der in den damit verbundenen Prozessgeräten erzeugte Glut.

Es wird empfohlen, das Vorhandensein von Ultraschallwellen zu überprüfen, da sie in Extremfällen eine Zündquelle eines flüssigen oder festen Stoffes erzeugen könnte

SPECIAL DETAILS

SICHERHEITSINFORMATIONEN – VERANTWORTUNG DES ANWENDERS

Die Lebensdauer der Gummischläuche ist abhängig vom Verwendungszweck. Die Geräte und die Anlagen, in denen der Schlauch installiert wird, müssen auf sichere Weise entworfen werden. Da unser Schlauch dazu bestimmt ist, verschiedene Anwendungen zu haben, kann IVG Colbachini SpA das reibungslose Funktionieren des Produkts in allen Situationen nicht garantieren. Die Analyse der technischen Aspekte mit Bezug auf die spezifischen Anwendungsfälle muss vom Benutzer bei der Produktauswahl, die seinen Bedürfnissen entspricht, durchgeführt werden. Mit Blick auf die Vielfalt der Betriebsbedingungen und -Applikationen des IVG-Schlauchs ist ausschließlich der Benutzer für die endgültige Wahl des Produkts verantwortlich, das am besten geeignet ist, die Leistungs- und Sicherheitsanforderungen, die die Anwendung erfordert, zu garantieren.

Die in den Produktblättern angegebenen Informationen und technischen Daten müssen durch befähigte Anwender mit geeigneten technischen Kenntnissen analysiert werden.

IVG Colbachini übernimmt keine Haftung für Einsatzzwecke seitens des Endverbrauchers, die von denen in den Katalogen, Datenblättern, Angeboten, Auftragsbestätigungen und eventuellen beigefügten Empfehlungen abweichen.

Eine unsachgemäße Produktauswahl oder das Nichtbefolgen der Installation-, Benutzung-, Wartungs-, und Lagerungsverfahren der Schläuche kann Schlauchbrüche, Sachschaden oder Verletzungen von Personen verursachen.

Für die Auswahl und die ordnungsgemäße Verwendung der IVG-Produkte beachten Sie bitte das Dokument „Empfehlungen zur Auswahl, Lagerung, Verwendung und Wartung von Gummischläuchen“ vom „Assogomma“-Verband zur Verfügung gestellt und auf www.ivgspa.it (auf Englisch) abrufbar. Diese Empfehlungen sind gemäß der internationalen Norm ISO 8331 „Gummi- und Kunststoffschläuche und -schlauchleitungen – Leitlinie für die Auswahl, Lagerung, Verwendung und Wartung“.

Aus Sicherheitsgründen, max. zulässigen im Produktdatenblatt angegebenen Betriebsüberdruck nicht überschreiten.

Für spezifische Anwendungen der Gummischläuche beziehen Sie sich bitte auf die entsprechenden gesetzlichen Vorgaben oder auf die jeweiligen Vorschriften. Zusätzlich sind weitere Empfehlungen für kritische Einsätze zur Verfügung.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an unsere Marketingabteilung (marketing@ivgspa.it).